Vorschlag – Branche Papierherstellung und Ausrüstung | 2014

Transportsicherung für silikonisierte Papierrollen

Der innerbetriebliche Transport von silikonisierten Papierrollen erfolgt bei der Schoeller Technocell GmbH & Co. KG, Osnabrück, liegend mittels Stapler. Bereits bei leichten Bremsungen bestand Gefahr, dass das glatte Papier teleskopartig herausschoss. Im schlimmsten Fall konnte die Rolle durch das verlagerte Gewicht aus dem Stapler fallen und Personen gefährden. Da das Material zu Ausschuss erklärt werden musste, fielen zudem hohe Kosten an.

Jörg Parlow entwickelte ein neues Konzept, um silikonisierte Papierrollen sicher von der Produktion zur Verpackungsanlage zu transportieren. Auch der Transport per Lkw zum Kunden sollte sicherer gestaltet werden.

Die silikonisierten Papierrollen werden nun bereits am Ende der Produktionsmaschine im Bereich Aufrollung sicher für den Transport verpackt. Dazu wurden 2 Stirnplatten mit Spunden entwickelt, die auf beiden Stirnseiten der Papierrolle fest in die Wickelhülse eingeschlagen werden. Die Stirnplatten verhindern während des gesamten Transportes das teleskopartige Herausschießen des Papieres.

Die silikonisierte Rolle wird zunächst mit einer Umverpackung umwickelt. Ein Abdienwagen übernimmt dann die verpackte Rolle und auf beiden Stirnseiten werden die beschriebenen Stirnplatten angebracht. Dies geschieht durch Einschlagen des fest mit den Platten verbundenen Spundes.

Vom Abdienwagen wird die Rolle auf eine vorbereitete Palette bewegt. Die Palette mit der Rolle wird per Stapler zur weiteren Verpackung in Stretchfolie transportiert. Durch die Stirnplatten kann dieser Transport jetzt ohne Gefährdung von Menschen durchgeführt werden. Weiterhin konnten Transportschäden (Ausschuss) minimiert werden.

Jahr:	**2014**
Kategorie:	**Unterweisung / Motivation**
Kontakt:	**Schoeller Technocell Foto GmbH & Co. KG**
	Burg Gretesch

49026 Osnabrück









